



12 Kreuzer 1611

Das Solmsers Wappen in einem deutschen Schild.

Die dem Kaiser gewidmete Seite mit dem Reichsadler nennt im Reichsapfel die 12 für 12 Kreuzer, ein damals für den Handel wichtiges Nominal im Wert zwischen dem Kleingeld und dem Taler.

Die Grafen hatten Güter an der mittleren Lahn und in Oberhessen. 1417 bis 1420 erwarben sie Münzenberg, Lich, Laubach und Butzbach. Zugleich erfolgte die Teilung in zwei Grafschaften, von denen Solms-Lich wichtiger wurde. Davon spaltete sich 1561 Solms-Laubach ab.

Informationen

1611 (Datierung)

Kreuzer

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F06

Inv. M36736
